

Tätigkeitsbericht Schuljahr 2023/2024

Konstituierung Elternrat

Der Elternrat konstituierte sich an der ersten Sitzung vom 25.9.23 definitiv: Franziska Imhoff übernahm wie angekündigt das Präsidium, eine Vizepräsidentin oder ein Vizepräsident konnte jedoch nicht gefunden werden. Michèle Ammon stellte sich für das Führen des Protokolls zur Verfügung.

Am Informationsmorgen für die 1. Sek vertraten Monica Villares und Franziska Imhoff den Elternrat. Für 2 der 4 ersten Klassen gab es erfreulicherweise ein neues Doppelmandat von Eltern, leider blieben aber die anderen zwei Elternratssitze der 1. Klassen vakant. Auch bei der 3. Sek blieben 2 von 4 Sitzen unbesetzt.

Die Zusammensetzung des Elternrats erwies sich jedoch als ideal für einen engagierten und konstruktiven Austausch. Tradition hat mittlerweile das freiwillige Pizza-Essen nach der Elternratssitzung – ein lockeres Zusammensein, das den Elternrat zusätzlich stärkt.

Zusammenarbeit Schule und Elternrat

Externe Schulevaluation

Alle paar Jahre werden die Schulen der Stadt Zürich evaluiert – die Schule Albisriederplatz war dieses Jahr an der Reihe. Die Mitglieder des Elternrats bekamen Gelegenheit, vor dem Start der Evaluation Anregungen für den schriftlichen Fragekatalog zu geben und sich für mündliche Interviews zur Verfügung zu stellen. Es gab nur wenige Rückmeldungen seitens der Eltern.

Weitere Themen

- 1. Sek-Einführung für Eltern: Diskussion, ob dieser Anlass weiterhin an einem Samstagmorgen oder besser unter der Woche (dienstags) stattfinden soll. Resultat der Diskussion: Er findet nach wie vor am Samstag statt.
- Informationsanlass Übertritt Oberstufe: Austausch, welche Informationen für die Eltern relevant sind und welche Schulvertreterinnen und -vertreter präsent sein sollen. Der Elternrat regt Themen an und ist der Meinung, dass die Schulleitungen nicht zwingend präsent sein müssen.
- Teilnahme eines Elternratmitglieds an der Schulkonferenz
- Schlecht besuchte Anlässe, wie z. B. «Heb Sorg»-Elternabend:
 - Erkenntnis a) nicht alle Lehrpersonen verschicken die Einladungen konsequent
 - Erkenntnis b) Die Einladungen sind für viele Eltern nicht verständlich. Die Schule prüft nun, ob künftig mehrsprachige Einladungen verschickt werden.
- Anfrage Eltern: Prüfungen sollten immer eingesehen werden können bzw. nach Hause mitgegeben werden. Antwort der Schule: Bitte individuelle Lösung mit Lehrpersonen finden.
- Anfrage Eltern: Ist es möglich, das Notenportfolio digital auf MS Teams zu führen? Antwort Schule: Nein, es ist nicht möglich aus Datenschutzgründen.

Neuerungen

Elternrat-Café bei Besuchstag

Marie-José Wolf schlug vor, aktiver mit anderen Eltern in Kontakt zu treten am offiziellen Besuchstag der Schulen vom 19.3.24. Der Elternrat hielt das für eine gute Idee und organisierte zusammen mit der Schule einen kleinen Kaffee-Stand mit Gipfeli für die 10-Uhr-Pause. Das Echo war beim ersten Mal noch verhalten; das Elterncafé wird aber weitergeführt im nächsten Schuljahr.

Übersicht mit Meilensteinen des Schuljahrs

Seitens Eltern kam der Wunsch auf, dass die Schule ihre Kommunikation hinsichtlich der Themen und Inhalte für das jeweils anstehende Schuljahr ausbauen soll. Es entstand die Idee einer Semesterinformation. Die Schule entwickelte daraufhin ein neues Dokument, auf dem Meilensteine wie Elterngespräche, Stellwerktests, Projektwochen, Klassenlager oder Berufsbildungsmassnahmen etc. festgehalten sind mit den entsprechenden Terminen. Diese Meilenstein-Übersicht wird den Eltern künftig zu Beginn des Schuljahres abgegeben; eventuell auch ein zweites Mal zu Beginn des 2. Semesters.

Information zu 3. Sek-Anschlusslösungen

Die Eltern interessiert, welchen Weg die 3. Sek-Schüler jeweils einschlagen und fragte daher, ob die Schule Daten zur Verfügung stellen könnte. Künftig wird die Schule deshalb eine Übersicht an alle Eltern verschicken am Ende des Schuljahres. Sie zeigt anonymisiert auf, welchen Weg die Schülerinnen und Schüler nach der 3. Sek jeweils einschlagen.

Elternbildungsanlass (3. Juni 2024)

Für den jährlichen Elternbildungsanlass kamen 3 Themen in die engere Auswahl:

- Ernährung für Jugendliche
- Finanzielle Bildung (mit Geld umgehen lernen)
- Wie spricht man mit Jugendlichen über Sexualität?

Der Elternrat entschied sich für das dritte Thema: «Clevere Antworten auf peinliche Fragen. Mit Jugendlichen über Sexualität reden.» Donatella Tripicchio und Stefan Michel organisierten den Anlass und konnten Anna Giambonini, Sexualpädagogin ISP und Pflegefachfrau Pädiatrie, als Referentin gewinnen. Am Anlass teilgenommen haben knapp 50 Eltern, er war damit erfreulich gut besucht. Die Feedbacks waren mehrheitlich positiv; das Referat war sehr lebendig und bot eine gute Mischung zwischen Wissensvermittlung und unterhaltenden Elementen.

Die Information an die Eltern in drei Schritten hat sich erneut bewährt: 1) Save the date mit knackigem Titel und Ankündigung des Apéros (so früh wie möglich), 2) Einladung mit Anmeldung (kurz vor oder nach Frühlingsferien), 3) Reminder (ca. 2 Wochen vor Anlass).